
Subject: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Hexenfeuerchen](#) on Tue, 26 Oct 2010 06:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Meine kleine Sugar hat zur Zeit ein Problem: Angefangen hat es mit einer kahlen Stelle an der Nase. Bin dann zum Tierarzt, die sofort, ohne einen Test, auf Milben geschlossen hatte. Sie bekam ein Milbenmittel ins Genick und die Tierärztin schickte uns heim.

Es wurde aber leider schlimmer und sie wurde auch um die Augen herum kahl. Wir gingen nochmals zum Tierarzt und die meinte wohl, dass da Haare nachwachsen, aber es sich trotzdem weiter ausbreitet. Sie tippte auf eine Mischung aus Milben und Pilz. Also, Milbenmittel ins Genick, eine Anti-Pilz-lösung oral eingegeben, das wars.

Ich fragte, ob man Sugar irgendwie unterstützen kann, denn Milben kommen ja vor allem bei Immunschwäche vor. Sie gab uns ein homöopatisches Mittel für Fell und Haut mit ("HM 2 Tropfen") und sagte, ich soll mir beim Fressnapf ein Vitaminpräparat kaufen.

Also, gesagt getan, ab zum Fressnapf und "Vitacombex Na" erworben, das anscheinend auch für Chinchis ist. Ich fragte die Verkäuferin, ob da wirklich so viel ins Wasser muss - meine beiden trinken ca. 50 ml pro Tag und von dem Vitaminzeugs sollen 25 - 40 Tropfen PRO TIER rein. Sie machte es auf, roch daran und sagte: "Ja, das ist schon richtig so. Und das werden sie auch gern trinken, das riecht nach Früchten. Und die mögen sie ja gerne." :roll:

Jedenfalls hab ichs dann mal mit 25 Tropfen für den Anfang versucht. Das Zeug riecht sehr penetrant nach Früchten (auch in Wasser gelöst) und das quittierten meine Beiden gleich mit der Halbierung des Wassergenusses. Das hat sich allerdings nach 3 Tagen gegeben und sie trinken wieder normal.

Jetzt meine Fragen:

1. Reicht für eine Pilzbehandlung eine einmalige orale Eingabe eines Präparats?
2. Kommt eine Milben-Pilz-Mischung überhaupt vor?
3. Bei diesen vielen Vitaminen im Wasser - kann es da zu einer Überversorgung kommen?

Liebe Grüße,
Hexenfeuerchen

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Danie](#) on Tue, 26 Oct 2010 08:31:49 GMT

Hi du,

zu Pilz+Milben: ich würde mal sagen, nichts ist unmöglich. Momentan haben einige Züchter mit Pilz zu kämpfen, das ist schon eher typisch für Herbst und Frühjahr (dann vermehrt zu beobachten).

Ich habe in den 12 Jahren Chinchillas noch nie beides gehabt und auch noch nie etwas oral gegeben. Die oralen Mittel sind nicht ganz ohne.

Einen ähnlichen Fall hatten wir hier: <http://igc-forum.de/index.php?t=msg&th=11657&start=0&rid=4&S=5ba7d0b85b3eeee77764b9523cf436f2>

Ich habe akut wieder bei Jungtieren im Absatzalter Pilzbefall. Kadefungin und Kodan helfen sehr gut.

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?
Posted by [Gast](#) on Tue, 26 Oct 2010 08:40:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich finde es verantwortungslos, wie deine TÄ behandelt. Zuerst ohne zuverlässige Diagnose auf Milben behandeln, dann auf Pilz (und gleich mit einer Chemiekeule).

Milben kommen bei Chins zwar auch vor, aber nicht so oft wie bei z.B. Meerschweinchen. Zudem sind die Symptome (kahle Stellen um Nase und Augen), die du beschreibst, ganz typisch für einen Pilz. Normalerweise versucht man diesen, wenn er nicht sehr schlimm ist, mit sanfteren Mitteln von außen in Griff zu bekommen wie z.B. Surolan, Pilzaugensalbe und Fungi-Stop im Sand. Erst wenn Außenpräparate nicht fruchten, greift man zur Pilzbehandlung von innen. Bei Trächtigkeit darf man innerlich nicht auf Milben und Pilz behandeln.

Was die Vitamine angeht: eine kurze Kur bei Bedarf ist denkbar, von einer dauerhaften oder längeren Gabe ist abzuraten.

Wenn Tiere "richtig" ernährt werden, dürfte es zu keinem Vitaminmangel kommen.

Man sollte also seine Ernährung optimieren, auf Hygiene achten und Stress vermeiden, denn durch diesen kommt es häufig zu Parasiten wie Pilz.

Gute Besserung.

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Hexenfeuerchen](#) on Tue, 26 Oct 2010 20:44:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Ernährung: Berkel Kräuter, Heu und ab und zu getrocknete Apfelstückchen.

Das mit den Vitaminen kam mir irgendwie sinnvoll vor, da es ja auch wichtig ist, die Immunstärke zu erhöhen. Machen ja Menschen auch, sie bekommen zwar alle Vitamine auch mit der Nahrung, trotzdem schlucken manche Pillen, damit das Immunsystem gekräftigt wird. Oder kann man da bei Chinchis noch was anderes geben außer Vitamintropfen?

@ Danie: Danke, den Beitrag hab ich mir auch schon durchgelesen. Mir gehts aber vor allem um diese Vitamine (wg. eventueller Überversorgung?) und die Immunstärkung. Danke für den Tip mit den Mittelchen, werde das beim nächsten Tierarztbesuch ansprechen.

Und noch was: Muss ich, wenn mein Chinchi einen Pilz hat, öfters den Stall sauber machen (desinfizieren)? Mache das normalerweise alle 1 - 2 Wochen. Sand häufiger wechseln (statt aussieben)? Und bringt dieses "Blue Cloud" im Sand etwas? Weil dann würde ich das unterstützend noch irgendwo bestellen...

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Gast](#) on Tue, 26 Oct 2010 22:55:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

ja es gibt eine Vitaminüberversorgung und künstliche Vitaminpräparate sind nicht ohne. Frag einen Arzt zu was er rät: Vitaminpräparate oder gesunde Ernährung ;) Auch wird kein Arzt dazu raten, dauerhaft Vitaminpräparate zu nehmen, es sei denn es liegt eine Erkrankung vor z.B. durch die bestimmte Nährstoffe vom Körper nur ungenügend verwertet werden können und so extern in höherer Dosis hinzugefügt werden müssen. In solchen Fällen kommt es jedoch logischerweise zu keiner Hypervitaminose...

Ein akuter Mangel durch falsches Essverhalten kann kurzfristig durch zusätzliche Vitamingabe kompensiert werden, aber dann bzw. gleichzeitig muss die Ursache behoben und anschließend auf Zusätze verzichtet werden.

Zu künstlichen Vitaminen und deren Überversorgung:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hypervitaminose>

http://kaninchendorf.dreipage2.de/link_79859819.html

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Hexenfeuerchen](#) on Wed, 27 Oct 2010 06:36:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die aufschlussreichen Links, werde wohl heute eine neue Trinkflasche kaufen (aus der alten bekommt man den Vitamin-geruch nicht mehr raus) und dann die Tropfen weglassen.

Hätte noch jemand Tips für meine Fragen im letzten Post?

edit: Ich hab gerade gelesen, dass Pilz auch auf Menschen ansteckend ist. So ich pflege einen sehr engen Umgang mit meinen Kleinen und ich habe seit einiger Zeit ein bisschen Haarausfall. Muss ich mir jetzt auch Tropfen ins Genick hauen? ^^

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Danie](#) on Wed, 27 Oct 2010 07:19:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

nein, aber du solltest deinen Arzt aufsuchen und abklären lassen, ob das der Hautpilz ist oder nicht. Beim Menschen ist das auch recht einfach zu behandeln (Creme / Salbe).

Ich gebe im Frühjahr und Herbst zur "Hautpilzzeit / Wurfzeit" eine Kur 14 Tage Davinova T über das Futter und entweder vermehrt frischen Apfel und Löwenzahn oder bei schlechterer Ernte (wie dieses Jahr) auch eine 14-Tage Kur zeitversetzt mit Davinova mit einem Vitaminpräparat (erhältlich beim CFG - siehe Shopliste). Das bekommt den Zuchttieren bisher sehr gut.

Ich weiß allerdings nicht, ob Berkel jetzt seine Probleme in den Griff bekommen hat. Es sind ja sehr viele Züchter und Halter nach den ganzen Problemen auf eine andere Marke umgestiegen.

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Gast](#) on Wed, 27 Oct 2010 09:31:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hexenfeuerchen schrieb am Di, 26 Oktober 2010 22:44 Und noch was: Muss ich, wenn mein Chinchilla einen Pilz hat, öfters den Stall sauber machen (desinfizieren?)? Mache das normalerweise alle 1 - 2 Wochen.

Ein Mal in der Woche Komplettreinigung reicht normalerweise aus. Reinigungsarbeit ist Stress

und Stress ist bei einem geschwächten Immunsystem natürlich kontraproduktiv. Auf Hygiene muss man achten, aber auf keine übertriebene.

Den Boden könntest du desinfizieren, Einrichtung etc. würde ich nicht machen, u.a. da sie benagt wird.

Zitat: Sand häufiger wechseln (statt aussieben)? Und bringt dieses "Blue Cloud" im Sand etwas? Weil dann würde ich das unterstützend noch irgendwo bestellen...

Ob Blue Cloud bei Pilz was bringt, weiss ich nicht, habs aber noch nicht gehört. Was hilft ist Fungi-Stop (Talkum+Sulfur-Mischung).

Den Sand würde ich 1-2 mal wöchentlich austauschen und sonst nur aussieben.

Wegen des Apfels: wenn sie den frisch vertragen, würde ich ihn eher frisch geben als getrocknet. Frisch ist er wertvoller, beim Trocknungsprozess gehen immer auch Vitamine verloren und er beinhaltet konzentriert Zucker.

Ich würde an einer Stelle zum Heu und Pellets auch Kräuter/Blüten/Blätter in den Speiseplan meiner Chinchis einführen. Find ich sowieso artgerechter und du gehst ein deutlich geringeres Risiko ein, dass es zu Nährstoffmängeln kommt, wenn die Pelletmarke Probleme hat.

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?

Posted by [Hexenfeuerchen](#) on Tue, 02 Nov 2010 12:25:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo GrünerKaktus,

danke für deine Tips, ich werde die Ernährung nach der Behandlung (und Genesung) etwas umstellen - Kräuter und Blüten/ Blätter mit in den Ernährungsplan einbauen. Damit beschäftige ich mich dann genauer, wenn Sugar soweit ist.

Frischen Apfel kann ich leider nicht geben, weil die Kleinen jegliches Frischfutter verweigern. Deswegen gibts den bei mir getrocknet.

Funghi-stop hab ich mir letzte Woche Montag bestellt, leider ist die Lieferung noch nicht gekommen. Ich hoffe, dass es unterstützend hilft.

@ Danie: wie gesagt, meine beiden sind Frischfutter gegenüber sehr abgeneigt. Aber vielleicht kann ich sie ja im Frühling doch noch dazu bringen - wenn ich öfters was in den Käfig hineinlege, vielleicht gehen sie früher oder später doch dran.

Was istn dieses Davinova? Ist das ein Vitaminpräparat oder bekommt man das vom Tierarzt?

Sugars Haare wachsen gut nach, aber ich hab das Gefühl, dass es sich trotzdem ausweitet - heute Abend geh ich nochmal zur Tierärztin, die sagte nämlich, ich soll nach 2 Wochen nochmal kommen. Jemand ne Idee, was ich bei ihr "anregen" soll, wie man weiter vorgehen könnte? Salben?

Liebe Grüße

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?
Posted by [Danie](#) on Tue, 02 Nov 2010 13:05:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

wenn das Fell nachwächst, ist es eigentlich schon wirklich gut, es sei denn, du entdeckst immer mehr nackte Stellen.

Infos zu Davonova findest du bei google, z.B. hier. Du kannst auch hier im Forum dazu die Suche benutzen ;)

Subject: Re: Milben, Pilze,... Vitamine?
Posted by [chinsepp](#) on Wed, 09 Feb 2011 11:34:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich roll mal neu auf:

Hab ein Tier verkauft, welches sich nach 5 Wochen zeigte, dass es nen Pilz entwickelt hat. Der TA vom neuen Besitzer konnte ihn aber auch nicht als Pilz identifizieren, und hat auf Milben behandelt!!! Aber der neue Besitzer hat sich auch erst dann bei mir gemeldet, als das Tier schon stark verpilzt war.

Nun hab ich aber das Problem, der typ. Frühlingspilz hat bei mir einzug gehalten. ABER: Ich behandel mit Fungistop, und es ist sehr schnell in den Griff zu bekommen. Die TA (meiner Meinung nach) wollen bei solchen behandlungen nur Geld machen!!

Sepp
